



NEUE POWER FÜR DEN CHEMIEPARK

» Fit für die Zukunft: InfraServ Gendorf investiert in die Modernisierung des Kraftwerks

ZAHLN & FAKTEN

- Elektrische Leistung Gasturbine: 47,5 MW
- Primärenergie-Einsatz: Erdgas
- Leistung Abhitzeessel: 130 t/Stunde
- Jahresdampfversorgung: ca. 850.000 t/Jahr

CHRONOLOGIE

- Juli 2015: Ausschreibung Gasturbine & Abhitzeessel
- August-Oktober 2015: Angebote und Vertragsverhandlungen
- Juli 2016: Abriss des alten Mischhauses, Baubeginn neue Messwarte
- August 2016: Beginn der Schwermontagen (Kessel, Gasturbine)
- Oktober / November 2016: Heiße Inbetriebnahme Gasturbine/Abhitzeessel
- März 2017: Austausch Dampfturbine
- (geplant) März 2017: Einweihung neue Messwarte

INVESTITION IN DIE ZUKUNFT

Modernisieren oder Weiterbetrieb der Altanlage? Vor dieser Frage stand der Geschäftsbereich Ver- und Entsorgung im Hinblick auf unser Kraftwerk. Und entschied sich für die in diesem Fall nachhaltigere Lösung: eine Investition in die Zukunft. Am Anfang standen lediglich die Modernisierung eines Kessels und Maßnahmen zur Absenkung der Emissionen – dann wurde daraus eines der größten Investitionsprojekte in der Geschichte der InfraServ Gendorf. Denn die Modernisierung des Kessels ist nun nur ein kleiner Teil eines Pakets von insgesamt über 30 Millionen EUR, mit dem das Herzstück des Geschäftsbereichs Ver- und Entsorgung fit für die Zukunft gemacht wird. Insgesamt investiert InfraServ Gendorf in eine nachhaltige Modernisierung der Infrastruktur des Chemiepark GENDORF über 120 Millionen EUR.

FÜR NACHHALTIGKEIT UND EFFIZIENZ

ISG-Geschäftsführer Dr. Bernhard Langhammer erklärt die Bedeutung der angestrebten Modernisierung des Kraftwerks: „Wir stellen damit die Weichen für eine effiziente Energiegewinnung nach modernsten technischen und ökologischen Standards.“ Rund zweieinhalb Jahre dauerte die gründliche Planungsphase. Dazu zählen die Neuanschaffung der Gasturbine und die Modernisierung des Abhitzeessels, die Installation einer neuen Dampfturbine, sowie die Modernisierung und Ertüchtigung vieler Nebenanlagen. Parallel wird die dazu passende Messwarte anstelle eines alten Mischhauses neben dem Kraftwerkgebäude neu gebaut.

Wir begleiten das Projekt Kraftwerkmodernisierung - und Sie können mit dabei sein! Folgen Sie uns und erleben Sie, wie Zukunft entsteht - im größten Chemiepark Bayerns.



Alle News, Filme und Bilder zum Projekt Kraftwerkmodernisierung:
www.infraserv.gendorf.de/kraftwerk

Weitere Informationen über den Chemiepark GENDORF:
www.gendorf.de